

Ganz ohne Nebenwirkungen

BESENREISER Schonend und schmerzfrei werden die unschönen Blutgefäße entfernt.

Etwa 60 Prozent aller Frauen und Männer zwischen 20 und 29 Jahren haben Besenreiser. Dies hat eine Studie der dermatologischen Universitätsklinik Bonn ergeben. Bekannte Venen- und Gefäßzentren und Phlebologen in großen Städten veröden bereits sehr erfolgreich die lästigen Begleiter mit einer innovativen Therapie, die keine Nebenwirkungen oder Pigmentierungsstörungen als unerwünschte und lästige Begleiterscheinung mit sich bringt.

Der Allgemeinmediziner Dr. Andreas Hammer ermöglicht diese Verödungs-Therapie nun auch in Wuppertal. Besenreiser haben keinen Krankheitswert, können aber erste Anzeichen einer tiefer liegenden Venenerkrankung sein. Sofern diese nur ein ästhetisches Problem darstellen, können sie nun auch in der Elberfelder Facharztpraxis für Allgemeinmedizin, Dr. Andreas Hammer, in wenigen Minuten ambulant und dauerhaft entfernt werden.

Das neue Verfahren ist schmerzfrei

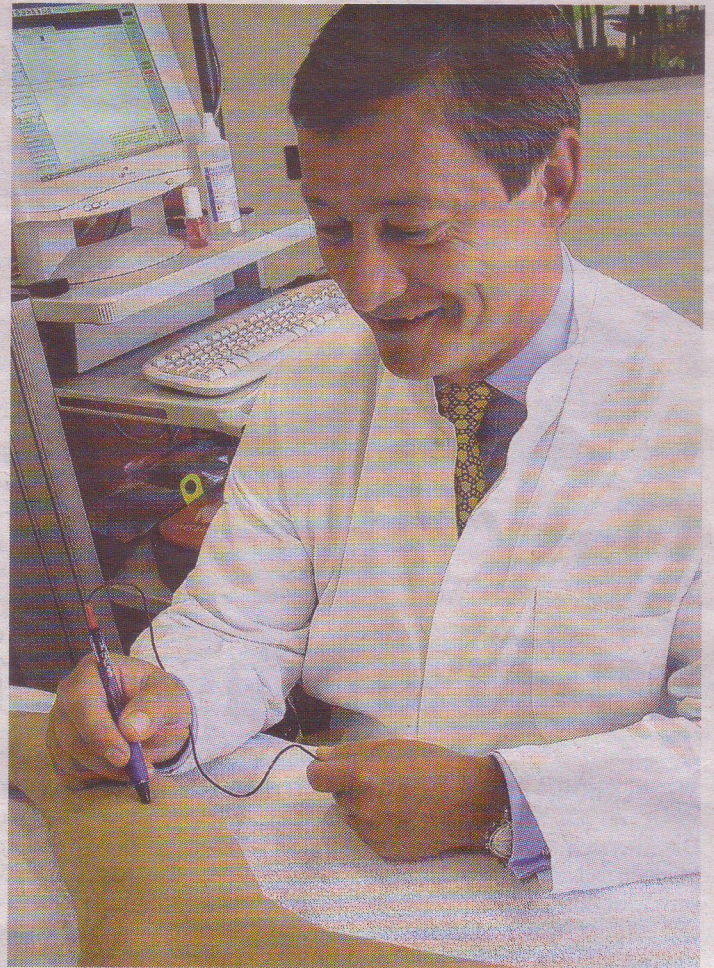
Die neue Therapie gegen Besenreiser und Teleangiectasien nennt sich Thermokoagulation. Sie ist ein sehr schonendes, schmerzfreies Verfahren zur Verödung roter und blauer Problemgefäße bis einem Millimeter Durchmesser. Haarfeine isolierbeschichtete

Nadeln werden auf die Haut oberhalb der blauen oder roten Gefäße gesetzt. Eine Radiowelle erzeugt für einen Bruchteil einer Sekunde im Inneren des Gefäßes eine thermische Erwärmung von zirka 60 Grad Celsius. Dadurch wird das Eiweiß in Blut und Gefäßwand zielgenau zur Gerinnung gebracht, ohne das umliegende Gewebe zu verletzen. Die störenden Gefäße verschwinden sofort und die Patienten können nach der Behandlung wieder ihre alltägliche Arbeit verrichten.

Unterschied zu herkömmlichen Therapien

Im Vergleich zur Laserbehandlung kann die neue Therapie auch bei gebräunter Haut und zu jeder Jahreszeit erfolgreich eingesetzt werden, ohne Pigmentstörungen oder Verbrennungen zu verursachen. Bei der Verödungstherapie (in Fachkreisen Sklerosierung genannt), besteht immer ein Risiko einer allergischen Reaktion (Kreislaufkollaps, Migräne, Venenentzündung). Bei der Thermokoagulation ist das ausgeschlossen, da keine chemischen Substanzen in die Gefäße eingespritzt werden. Außerdem muss nach der Sklerosierung ein Druckverband angelegt werden.

Bei größeren Problemgefäßen von ein bis fünf Millimetern Durchmesser werden die Gefäße von innen verschlossen. Ein ganz dünner und flexibler Katheter wird durch eine Kanüle in die Vene eingeführt. Über die nicht-isolierte Katheterspitze wird eine Radiofrequenzwelle appliziert, welche die Eiweißstruktur der Venenwand auflöst und die



Dr. Andreas Hammer entfernt Besenreiser in wenigen Minuten ambulant.

Krampfader zerstört. Das zerstörte Gefäß wird anschließend vom Körper selbst abgebaut beziehungsweise in Collagen umgewandelt.

Auch hier entfallen die üblichen Risiken und Nebenwirkungen, es sind keine Kompressionsverbände erforderlich und sofortige Mobilität ist gewährleistet.

■ SICHTBARE GEFÄßERWEITERUNGEN

ELASTIZITÄTSVERLUST Besenreiser sind kleine Adern in der Haut, die sich durch Elastizitätsverlust erweitert haben. Sie sind mit Blut gefüllt und daher durch die Haut als hellrote Gefäßbäumchen (Teleangiectasien), dunkelblaue Äderchen oder rötliche Flecken sichtbar.

COUPEROSE Erweiterte Äderchen um Nase, Wangen und Stirn. Gelegentlich sollte ein Arzt die Äderchen ansehen, denn es könnte sich um das Anfangsstadium der so genannten

ten Rosacea handeln.

TELEANGIEKTASIIEN Dabei handelt es sich um mikroskopisch sichtbare Erweiterungen oberflächlich gelegener kleinster Blutgefäße.

KRAMPFADERN Auch Varizen genannt, sind knotenförmige, blau schimmernde, erweiterte Venen, die meist in geschlängelter oder verästelte Form an der Hautoberfläche liegen. Ein Krampfaderleiden wird auch als Varikose bezeichnet.

K+ Katholische Kliniken und Senioreneinrichtungen



Kostenloser
Umzugservice
bis Ende 2010

Mitten im Leben

St. Josef Wohnen mit Service in der Gartenstadt Haan ist eine überschaubare Wohnanlage mit seniorengerechten Komfortwohnungen mit umfangreichem Grundservice und individuell gestaltbaren Zusatzleistungen. Frau Anne Kube-Kern berät Sie gern: ☎ 0 21 29/9 29 - 22 42.

St. Josef Wohnen mit Service
Robert-Koch-Straße 16 a · 42781 Haan
www.k-plus.de · info@k-plus.de